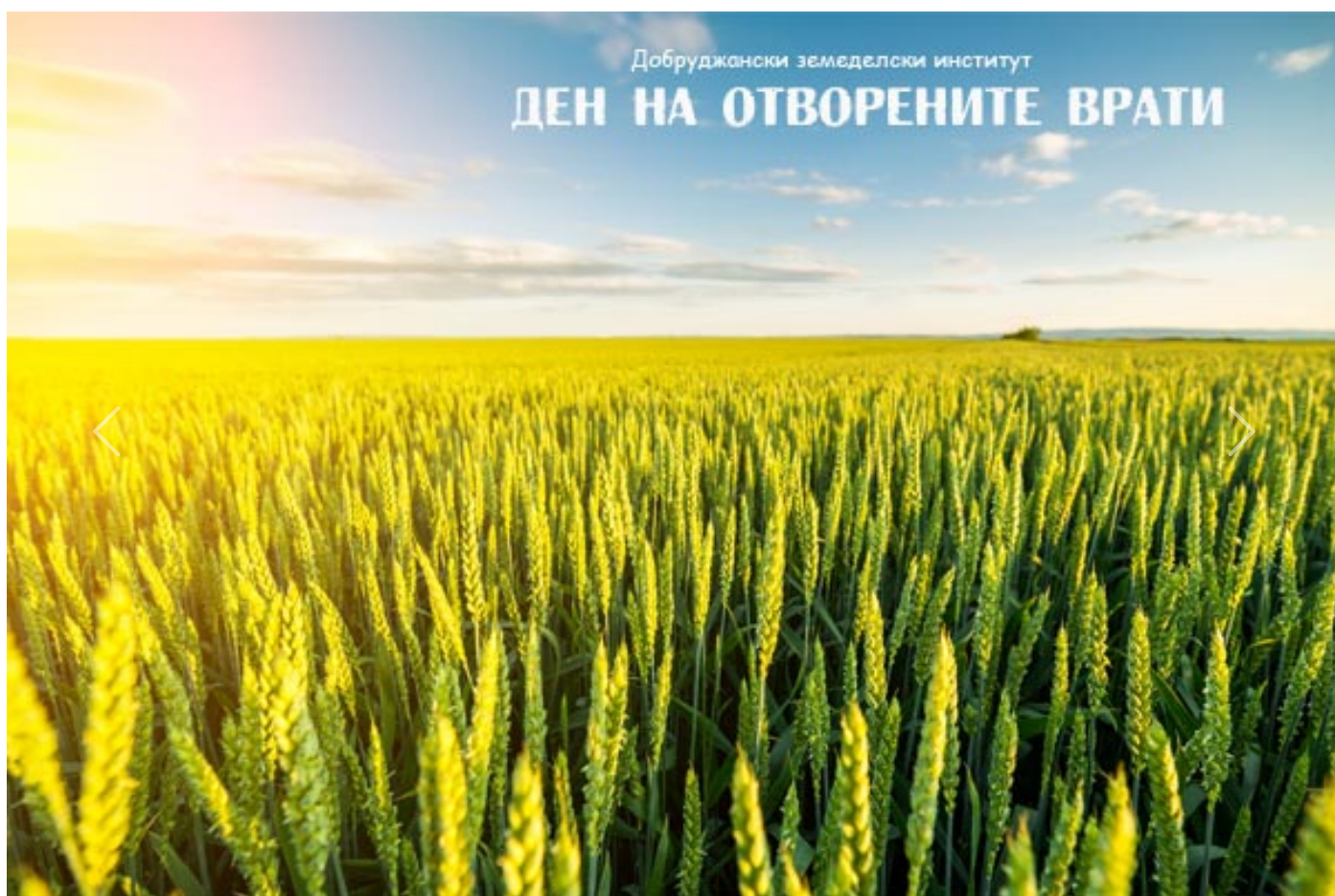


Tag der offenen Tür am Landwirtschaftsinstitut Dobrudscha

Автор(и): Растителна защита
Дата: 06.06.2019 Брой: 6/2019



Am 7. Juni 2019 um 10:00 Uhr findet im Landwirtschaftsinstitut Dobrudscha – General Toshevo die traditionelle Veranstaltung – Tag der offenen Tür – statt, die in diesem Jahr in die Feierlichkeiten der Todor-Rachinski-Tage (5.–7. Juni) integriert ist. Anlässlich des 90. Geburtstags des bedeutenden Weizenzüchters werden eine Internationale Wissenschaftliche Konferenz zum Thema „Moderne Züchtung und Agronomie von Feldkulturen – Innovative Lösungen und Perspektiven“ und ein Tag der offenen Tür im Landwirtschaftsinstitut Dobrudscha organisiert.

Tag der offenen Tür – 7. Juni 2019

Den Teilnehmern werden die auf den Versuchsfeldern und Produktionsflächen des Landwirtschaftsinstituts Dobrudscha angebauten Getreidesorten vorgestellt. Sie erhalten die Möglichkeit, vor Ort die Entwicklung der Saatgutvermehrungsbestände von Weich- und Hartweizen-, Triticale- und Gerstensorten, die am Landwirtschaftsinstitut Dobrudscha gezüchtet wurden, zu beobachten. Deren Saatgut wird Landwirten für die Herbstsaatkampagne 2019 angeboten. Die Teilnehmer können außerdem Demonstrationsflächen besichtigen, die mit fünf Ackerbohnsensorten bestellt sind, von denen vier für die direkte mechanisierte Ernte geeignet sind. Fachleute des Instituts werden Informationen zu spezifischen Fragen bezüglich der Hauptvorteile und der Anbautechnologie der angebotenen Sorten bereitstellen.

Nach der Besichtigung der Versuchsfelder und Produktionsflächen sind eine Diskussion zu den Problemen der Getreideproduktion in der Region und im Land sowie Geschäftskontakte geplant.

Todor-Rachinski-Tage

Anlässlich des 90. Geburtstags des bedeutenden Weizenzüchters organisieren die Landwirtschaftliche Akademie – Sofia, das Landwirtschaftsinstitut Dobrudscha – General Toshevo, der Verband der Wissenschaftler in Bulgarien – Zweigstelle Dobrich und der Nationalverband der Getreideproduzenten die Todor-Rachinski-Tage vom 5. bis 7. Juni 2019.

Im Rahmen der Veranstaltung finden statt:

Internationale Wissenschaftliche Konferenz: „Moderne Züchtung und Agronomie von Feldkulturen – Innovative Lösungen und Perspektiven“ – 5.–6. Juni 2019, Park Hotel „Izida“ – Dobrich. Das Hauptziel der Konferenz ist die Förderung der Anwendung innovativer Lösungen in der Züchtung und Agronomie von Feldkulturen, die neue Perspektiven für die Entwicklung einer wettbewerbsfähigen Landwirtschaft eröffnen.

Tag der offenen Tür – 7. Juni 2019, Landwirtschaftsinstitut Dobrudscha – General Toshevo

Zum Gedenken an Todor Rachinski (1929–1980)

Todor Rachinski ist ein renommierter Wissenschaftler und Züchter, der die agronomische Wissenschaft als führend und wettbewerbsfähig auf globaler Ebene etablierte und entwickelte. Seine Züchtungsarbeit und seine Studien zur Weizenkornqualität inspirieren seine zeitgenössischen bulgarischen Kollegen und internationalen Züchter und zeigen Rachinskis immenses Engagement für die lokale Agrarwissenschaft.

Er war von 1963 bis zu seinem Tod Weizenzüchter am Landwirtschaftsinstitut Dobrudscha und von Dezember 1974 bis 1980 Direktor des Instituts.

In der Zeit von 1970 bis 1979 schuf er 22 Weizensorten, darunter Rusalka, Charodeyka, Yubiley, Trakiya, Ogosta, Skitia, Rubin. Er entwickelte theoretische und methodische Fragen der angewandten Genetik des Weizens. Er führte wertvolle Forschungen zur Vererbung quantitativer Merkmale, die die Weizenproduktivität bestimmen, sowie die detailliertesten Studien zur Kornqualität und den Möglichkeiten durch, durch Züchtung hohe Produktivität mit hohen technologischen Parametern zu kombinieren.

Er war der Erste, der globale Züchtungserfolge bewertete und nutzte und sie in die landwirtschaftliche Praxis des Landes einführte; der Erste, der kurzstängelige Weizensorten mit erhöhter Produktivität und hoher Lagerresistenz entwickelte und implementierte; er nutzte neue genetische Quellen, um das Ährenpotenzial, die Resistenz gegen Krankheiten und andere Stressfaktoren zu erhöhen und die Kornqualität zu verbessern. Er ist Autor von 55 wissenschaftlichen und populärwissenschaftlichen Veröffentlichungen, die eine wertvolle Informationsquelle für Wissenschaftler mit einem breiten Forschungsspektrum und insbesondere für Genetiker, Züchter, Dozenten und Studenten darstellen.

Er beendete seinen Lebensweg am 26. Dezember 1980 bei einem Autounfall und hinterließ ein bleibendes Vermächtnis und ein wertvolles Erbe für zukünftige Generationen.